

ANMELDUNG

Gedenkstätte ROTER OCHSE Halle (Saale),
Am Kirchtor 20 b, 06108 Halle (Saale)

Kontakt Carmen Lück
Telefon (0345) 4706983-32
Mail info-roterochse@erinnern.org

Anmeldeschluss ist der 17. August 2026

TAGUNGSSORT

Mitteldeutsches Multimediazentrum (MMZ) 1
Mansfelder Str. 56 1 06108 Halle (Saale)

Wenn Sie Informationen zum barrierefreien Zugang zu den Tagungsorten benötigen, wenden Sie sich bitte vor der Veranstaltung an Carmen Lück, Tel. (0345) 4706983-32, Mail: carmen.lueck@erinnern.org

UNTERBRINGUNG

Ankerhof Hotel Halle
Ankerstraße 2a 1 06108 Halle (Saale)
Telefon (0345) 2323-200 1 Fax (0345) 2323-219
Internet: www.ankerhof.de

ANERKENNUNG ALS LEHRERFORTBILDUNG

Die Tagung ist eine vom Landesinstitut für Schulqualität und Lehrerbildung Sachsen-Anhalt anerkannte Lehrerfortbildungsveranstaltung.

Das Halle-Forum 2026 ist eine Kooperationsveranstaltung zwischen

- der Gedenkstätte ROTER OCHSE Halle (Saale), unterstützt durch die Gedenkstätten Moritzplatz Magdeburg und Deutsche Teilung Marienborn
- der Landeszentrale für politische Bildung Sachsen-Anhalt
- dem Beauftragten des Landes Sachsen-Anhalt zur Aufarbeitung der SED-Diktatur
- der Konrad-Adenauer-Stiftung, Politisches Bildungsforum Sachsen-Anhalt
- dem Verein Gegen Vergessen - Für Demokratie e. V.

Das Halle-Forum 2026 wird durch das Land Sachsen-Anhalt und die Stiftung Rechtsstaat Sachsen-Anhalt e. V. gefördert.



Titelbild: Protestlosung gegen die Biermann-Ausbürgerung in Halle-Neustadt, 1976
Foto: BAArch, StUA, Ast. Halle, MfS-BV Hie, AOP Nr. 2482/77, Bd. 1

31. Halle-Forum 2026



Das Jahr 1976.

8. bis 9. Oktober 2026

Sehr geehrte Damen und Herren,
 2026 ist mit Blick auf die DDR in mehrfacher Hinsicht ein „Jubiläumsjahr“: Schaut man 50 Jahre zurück, steht 1976 für eine ganze Reihe von Ereignissen, die die DDR als Repressionsstaat bloßstellten: Die Selbstverbrennung von Oskar Brüsewitz und die Ausbürgerung von Wolf Biermann, der Beginn der Ausreisebewegung und nach dem Tod Michael Gartenschlägers die Diskussion über das tödliche Grenzregime des SED-Staates. In all diesen Kontexten positionierten sich Bürgerinnen und Bürger der DDR, forderten damit Reaktionen des Staates heraus, die vielfach in strafrechtlicher Verfolgung endeten. Diesen Themen wollen wir uns wie in den Vorjahren über Vorträge und Diskussionen nähern.
 Wir freuen uns auf ein spannendes 31. Halle-Forum mit vielen Begegnungen und Gesprächen.

Im Namen der Veranstalter
 Johannes Beleites (Beauftragter des Landes Sachsen-Anhalt zur Aufarbeitung der SED-Diktatur), Dr. Kai Langer (Direktor Stiftung Gedenkstätten Sachsen-Anhalt), Maik Reichel (Direktor der Landeszentrale für politische Bildung), Rabea Brauer (Leiterin Konrad-Adenauer-Stiftung Sachsen-Anhalt)

P R O G R A M M

Donnerstag, 8.10.2026

14.00 Uhr

Ankommen im Hotel „Ankerhof“ / Anmeldung zum Halle-Forum im Mitteldeutschen Multimediazentrum (MMZ)

14.30 Uhr

Eröffnung Halle-Forum im MMZ

Begrüßung: Dr. Kai Langer im Namen aller Kooperationspartner

14.50 Uhr

Eröffnungsvortrag

Das Jahr 1976

Dr. Karsten Krampitz

15.30 Uhr

Grußwort

Elisabeth Kaiser, Beauftragte der Bundesregierung für Ostdeutschland

15.45 Uhr

Podium

Erklärungsbedürftige Eskalation: Die Selbstverbrennung von Oskar Brüsewitz in Zeit

Dr. Karsten Krampitz, Christian Fuhrmann, Johannes Beleites

16.45 Uhr Kaffeepause

17.15 Uhr

Podium

Unerwünschte Solidarität – Reaktionen auf die

Biermann-Ausbürgerung

Wasja Götze (angefragt), Prof. Dr. Udo Grashoff, Marit Krätzer

18.30 Uhr Abendessen im Hotel „Ankerhof“

20.30 Uhr Gedenkstätte ROTER OCHSE Halle (Saale)

Öffentliche Abendveranstaltung

„Gittersee“

Lesung und Diskussion mit der Autorin Charlotte Gneuß
 Moderation: Carla Steinbrecher

Um **Voranmeldung** wird gebeten.

Freitag, 9.10.2026

9.00 Uhr

Vorträge und Diskussion

Im Schatten der KSZE – Grenzregime, Ausreisebewegung und Häftlingsfreikauf

Impuls zum Grenzregime und Michael Gartenschläger
 Justus Vesting

Der Lern- und Erinnerungsort Notaufnahmelager Gießen

PD Dr. Florian Greiner

Podium

Wolfgang Bischoff, PD Dr. Florian Greiner, Dr. Annette Müller-Spreitz, Justus Vesting

11.15 Uhr Kaffeepause

11.45 Uhr

Blick zurück und Blick nach vorn -

Abschlussdiskussion

Michael Viebig, Johannes Beleites, Rabea Brauer

13.00 Uhr

Mittagsimbiss und Zeit für Gespräche

14.00 Uhr

Ende der Veranstaltung